

www.günterbabysommer.de

Günter Baby Sommer
An der Wilhelmshöhe 10
01445 Radebeul
+49 (0)351 8308601
0177/2952652
babysommer@nexgo.de

Oliver Schwerdt
Oeserstraße 11
04229 Leipzig
+49 (0)341 25647710
oliverschwerdt@euphorium.de

Günter Baby Sommer. Biografie lang (deutsch)

Günter Baby Sommer ist einer der bedeutendsten Vertreter des zeitgenössischen europäischen Jazz, welcher mit einem hoch individualisierten Schlaginstrumentarium zugleich eine unverwechselbare musikalische Sprache entwickelt hat.

Sommer wurde 1943 in Dresden geboren. Von 1962 bis 1966 studierte er an der Hochschule für Musik ‚Carl Maria von Weber‘ Dresden, der Abteilung ‚Tanz- und Unterhaltungsmusik‘, einer der ersten Jazzabteilungen einer deutschen Musikhochschule. Damals spielte er in Formationen von Klaus Lenz, die gelegentlich auch den Sänger Manfred Krug begleitete. Zum freien Spiel gelangte Sommer in dem Trio des Saxofonisten Friedhelm Schönfeld. Nach Ausflügen mit Ulrich Gumperts Band SOK in den Jazzrock, war Sommer wichtiger Bestandteil in dem Trio von Ernst-Ludwig Petrowsky, Synopsis – dem späteren Zentralquartett - und der Ulrich Gumpert Workshopband. Wesentlich für Sommers Entwicklung war die Entdeckung seines Solospiels in so genannten *Hörmusik*-Programmen - und beinahe zeitgleich die Trioarbeit mit Wadada Leo Smith und Peter Kowald. Bald war Sommer einer der begehrtesten Spielpartner für alle wichtigen Musiker der europäischen Avantgarde des Freien Jazz. So führte ihn die Zusammenarbeit etwa mit Peter Brötzmann, Fred van Hove, Alexander von Schlippenbach, Evan Parker, Gianluigi Trovesi, Cecil Taylor, Anthony Braxton auf alle wichtigen internationalen Festivals.

Außergewöhnlich die Arbeit nicht nur mit dem Organisten Hans-Günther Wauer, sondern auch das reiche Werk mit Schriftstellern. Seit 1985 begleitete Sommer den Nobelpreisträger Günter Grass, aber auch Christa Wolf, Christoph Hein und den Schauspieler Friedrich-Wilhelm Junge.

Mittlerweile umfasst Sommers Diskografie über 100 Schallplatten und CDs. Die meisten davon sind auf den Labels FMP und INTAKT sowie auf französischen Labels erschienen. Hörspielmusiken, Filmmusiken, Bühnenmusiken und ein Werk für Chor und Kammerorchester gehören zu seinem Oeuvre. Besondere Anerkennung für sein Werk erhielt Günter Sommer bereits 1985 durch den Kunstpreis der DDR und wurde als Pollwinner des ‚Internationalen Jazzforums‘ ausgezeichnet. Seit 1995 lehrt Sommer als Professor an der Hochschule für Musik ‚Carl Maria von Weber‘ Dresden.

Seine musikalische Arbeit konzentriert Günter Baby Sommer derzeit auf das Solospiel, das Duo mit Wadada Leo Smith, das Trio mit Konrad Bauer und Barre Phillips sowie dem Zentralquartett. Darüber hinaus stellt er sich aber weiterhin den Herausforderungen vieler internationaler offener Gruppen.

Unter dem Titel *Baby Sommer XXL* hat Oliver Schwerdt sowohl Sommers durch veröffentlichte Audio-Datenträger dokumentiertes Werk als auch das von ihm genutzte Instrumentarium und die von ihm realisierten Spielweisen wissenschaftlich aufgearbeitet (Kurzfassung: *Von einem der auszog, seinem Schlagzeug das Fahren und Schweben zu lehren*; EUPHORIUM, ISBN: 978-3-944301-14-3). Biografische Aspekte sind in der zum 70. Geburtstag Sommers herausgegebenen Festschrift *Jubelheft für Baby* (EUPHORIUM, ISBN: 978-3-944301-28-0) öffentlich lesbar.